



Pressedienst

13. April 2018

197/2018 **Verpflegungskosten in Kitas und Offenen
Ganztagschulen sollen angepasst werden**

198/2018 **Elterninformationsabende zur Einschulung 2020**

199/2018 **Apfelbaum gestohlen – Zeugen gesucht**

200/2018 Kulturrucksack NRW
Youtube-Workshop im BoGi`s Café

201/2018 **VHS-Abend zu Sinn, Inhalt und Form von
Patientenverfügungen**

Terminwiederholung; PM 184/2018

Ausstellung „andersARTig“ in der Bürgerhaus-Galerie





13. April 2018

197/2018

Verpflegungskosten in Kitas und Offenen Ganztagsschulen sollen angepasst werden

Die Verpflegungskosten in städtischen Kitas und den Offenen Ganztagsschulen sind gestiegen. Da die Stadtverwaltung zur kostendeckenden Erhebung verpflichtet ist, werden die Verpflegungskosten voraussichtlich zum 1. August 2018 angepasst.

Seit 2003, seit dem Bestehen der Offenen Ganztagsgrundschulen (OGS) bzw. seit 2011 in Bezug auf die städtischen Kitas wurden die Verpflegungsbeiträge nicht erhöht, so dass nun, auch nach Hinweis des Landes NRW, die Kosten an die Eltern weitergereicht werden müssen.

Die Nachfrage nach längeren Betreuungszeiten in Kitas steigt seit Jahren, gleichzeitig werden immer mehr OGS-Plätze von Eltern nachgefragt und nach Möglichkeit von der Stadt im Sinne der besseren Vereinbarung von Familie und Beruf angeboten. Durch mehr Teilnehmer an den Verpflegungsangeboten wächst der Personalbedarf und somit die Kosten. Mit mehr Personal kann aber auch die Qualität des Angebots gesteigert werden.

Vollwertig, regional, „bio“ und saisonal ist der Anspruch, dem sich die städtischen Kitas bei der frischen Zubereitung der Verpflegung verpflichtet fühlen und dementsprechend überwiegend anbieten.





Pressedienst

Seite 2

Dieser qualitativ hohe Anspruch und die individuellen Bedarfe der unterschiedlichen Altersgruppen ziehen ebenfalls gestiegene Kosten nach sich.

Die Stadtverwaltung berechnet für die Vollverpflegung in Kitas eine Erhöhung von 45 auf 60 Euro. Für das Verpflegungsentgelt in den Offenen Ganztagschulen wird ein Kostenanstieg von 39 auf 64 Euro angesetzt.

Kostenreduzierungen nach dem Bildungs- und Teilhabegesetz sind natürlich möglich. Über die Vorlage der Verwaltung entscheidet der Stadtrat Ende April.





13. April 2018

198/2018

Elterninformationsabende zur Einschulung 2020

Der Bereich Schule der Stadtverwaltung informiert und berät Eltern, deren Kinder im Sommer 2020 eingeschult werden, schon jetzt, wie den Kindern zu gegebener Zeit ein schöner und erfolgreicher Einstieg in die Grundschule ermöglicht werden kann.

Dazu lädt die Stadtverwaltung alle Eltern und Erziehungsberechtigten, deren Kinder im Zeitraum zwischen dem 1. Oktober 2013 und dem 30. September 2014 geboren sind, zu Informationsabenden im Mai ein. Die Leiterinnen und Leiter der Kindertageseinrichtungen und der Grundschulen informieren dabei auch über vorschulische Fördermöglichkeiten.

Aus vier Terminen im gesamten Stadtgebiet, zu denen sie auch noch persönlich per Post eingeladen werden, können die Eltern wählen:

- Mittwoch, 2. Mai, um 19.00 Uhr in der Wilhelmschule, Wilhelmstraße 48
- Montag, 7. Mai, um 19.30 Uhr in der Waldschule, Ahornstraße 34
- Dienstag, 8. Mai, um 19.00 Uhr im Gemeindehaus St. Elisabeth, Bochumer Straße 94 a
- Dienstag, 8. Mai, um 19.30 Uhr in der Grundschule Alter Garten, Alter Garten 18





13. April 2018

199/2018

Apfelbaum gestohlen – Zeugen gesucht

Ende letzten Jahres hatte der Bereich Stadtgrün und Friedhofswesen der Stadtverwaltung am Radweg hinter den Häusern Hellweg 37 bis 47 einen größeren Apfelbaum ergänzend zu den dortigen Obstbäumen gepflanzt. Der Baum war die Spende eines Bürgers.

Dieser Apfelbaum wurde nun gestohlen. Der Bürger, der ihn gespendet hatte, ist darüber ebenso fassungslos wie die Stadtverwaltung. Aber es besteht Hoffnung, den oder die Täter ausfindig zu machen. Denn zum Schutz vor zu hoher Sonneneinstrahlung wurde der Stamm des Baums mit einer weißen Schutzfarbe angestrichen. Und ein irgendwo im Garten neu gepflanzter Obstbaum mit weiß gestrichenem Stamm müsste doch auffallen...

Hinweise auf den Dieb nimmt der Bereich Stadtgrün und Friedhofswesen im Rathaus unter Tel. 02305 / 106-2791 entgegen.





13. April 2018

200/2018

Kulturrucksack NRW

Youtube-Workshop im BoGi`s Café

Am Samstag, 21. April, von 10.00 bis 15.00 Uhr bietet das Jugendzentrum BoGi`s Café, Leonhardstraße 2, einen Youtube-Workshop für Kinder und Jugendliche zwischen zehn und 14 Jahren an.

Dabei können die Teilnehmer ihr eigenen Trickvideos produzieren, indem sie ihre Ideen trickreich umsetzen, wie man es von Youtube-Stars wie zum Beispiel Zach King kennt. Das kann eine Mütze sein, die wie aus dem Nichts auf den Kopf gezaubert wird, oder eine Sequenz, in der aus einem ausgedruckten Bild plötzlich eine Figur entsteht. Am Ende des Workshops erhält jeder seinen persönlichen Videogruß, den er dann an Freunde verschicken kann. Deshalb sollten die Teilnehmer einen Datenträger wie einen USB-Stick oder eine SD-Karte mitbringen. Auch eine Einverständniserklärung der Eltern für Fotos, die während des Workshops gemacht werden, ist notwendig.

Dieses Angebot ist Teil des Landesprogramms Kulturrucksack NRW und kann deshalb kostenfrei angeboten werden. Weitere Informationen und Anmeldungen im BoGi`s Café unter Tel. 02305 / 9209473

Das Programm des Kulturrucksacks finden Interessierte auch auf der Internetseite www.kulturrucksack.nrw.de.





13. April 2018

201/2018

VHS-Abend zu Sinn, Inhalt und Form von Patientenverfügungen

Eine Patientenverfügung ist eine schriftliche Vorausverfügung einer Person für den Fall, dass sie ihren Willen nicht mehr wirksam erklären kann. Sie bezieht sich auf medizinische Maßnahmen wie ärztliche Heileingriffe und steht meist im Zusammenhang mit der Verweigerung lebensverlängernder Maßnahmen.

Bei dem Vortrag der VHS am Donnerstag, 26. April, um 19.30 Uhr im Bürgerhaus, Leonhardstraße 4, werden leicht verständlich die wesentlichen Kriterien der Patientenverfügung erläutert und an signifikanten Beispielen Musterlösungen vorgestellt. Nicht nur chronisch Kranke, auch alle anderen können für den Eventualfall eine Patientenverfügung formulieren, die zum Beispiel lebensverlängernde Apparatemedizin im Komazustand ausschließt.

Diese und andere sehr sensible persönliche Themen werden mit Sachlichkeit und moralischer Neutralität behandelt.

Die Teilnahmegebühr von 6 EUR kann an der Abendkasse gezahlt werden. Anmeldungen nimmt die VHS unter 02305 / 54884-10 oder vhs@castrop-rauxel.de entgegen.





Pressedienst

13. April 2018

Terminwiederholung; PM 184/2018

Ausstellung „andersARTig“ in der Bürgerhaus-Galerie

Das städtische Kulturbüro präsentiert vom 14. April bis 20. Mai Zeichnungen, Grafiken und Bilder der Künstler Reinhold Gerwert und Udo Passenberg in der Bürgerhaus-Galerie, Leonhardstraße 6. Die Ausstellung trägt den Titel „andersArtig“. Der Eintritt ist frei.

Die Arbeiten von Reinhold Gerwert reflektieren Urlaubserlebnisse und vergessene Industrielandschaften, die in teilweise eigenwilligen Interpretationen in Acryl auf Leinwand, Holz usw. festgehalten wurden. Seine See- und Küstenlandschaften hinterlassen dabei faszinierende Spuren. Es sind Lichtimpressionen, aber auch Seelenlandschaften, die beim Betrachten dieser Bilder entspannen sollen. Im Gegensatz dazu stehen die surreal wirkenden und bis ins kleinste Detail ausgearbeiteten Phantasielandschaften mit ihrem Gewirr von Rohren, Messblenden und Flanschen. Anziehende und abenteuerliche Motive zum optischen Verweilen.

Bei den großformatigen und abstrakten Arbeiten von Udo Passenberg wird nicht die konkrete, sichtbare Wirklichkeit abgebildet, sondern Muster, Formen und Farben stehen im Vordergrund und bestimmen somit das Gesamtbild. Aus der Nähe betrachtet treten feine Strukturen hervor, die durch die Verwendung unterschiedlichster Materialien geschaffen wurden. In seinen surreal wirkenden Farbstiftzeichnungen dominieren filigrane Farbverläufe.





Pressedienst

Seite 2

Florale Phantasiegebilde lockern mitunter die stark grafisch strukturierten Szenen auf. Mit seinen einzigartigen, mit einem 3D-Programm am Computer erstellten Maschinen stellt er den Betrachter dieser Arbeiten vor die Frage der Notwendigkeit solcher Maschinen, mit denen wir täglich konfrontiert werden. Es sind phantasievoll ausgedachte und real funktionell wirkende Maschinen mit ihren Steuereinheiten, die bewusst stark farbig und individuell in Szene gerückt wurden.

Öffnungszeiten der Bürgerhaus-Galerie:

- montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9.00 bis 12.00 und von 15.00 bis 21.00 Uhr
- samstags und sonntags von 10.00 bis 13.00 Uhr
- mittwochs geschlossen

